

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Fachausschusses „Bau, Klimaschutz und Mobilität“  
Sitzungstag: 08.06.2022    Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr    Sitzungsende: 17:37 Uhr    Sitzungsart: Videokonferenz

---

Vom Ortsamt  
Silke Lüerssen

Vom Fachausschuss  
Susanne Alm  
Ralf Bohr  
Beata Linka  
Christian Meyer  
Gerhard Scherer  
Nurtekin Tepe

Beratende Mitglieder  
Carsten Koczwara

Gäste  
Uwe Janko (Beirat Hemelingen)  
Dirk Bülow (Polizei Bremen)  
Stefan Matthaeus (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Landesverband Bremen e.V., AK Verkehr Bremen-Ost)

sowie weitere am Stadtteilgeschehen interessierte Personen

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.05.2022 und Rückmeldungen**

**TOP 2: Ausbau erneuerbarer Energien im Stadtteil Hemelingen sowie Energiesicherheit für den Stadtteil Hemelingen**  
hier Vorbereitung von Fragestellungen für die Beiratssitzung am 30.06.2022

**TOP 3: Vorbereitung der Planungskonferenz "Aus- und Umbau des ÖPNV" am 15.09.2022**

**TOP 4: Durchführung der Notmaßnahme mit Straßensperrung in der Steubenstraße zw. Lötzer Straße und Frauenburger Weg**  
dazu eingeladen: Vertreter:innen der Fa. wesernetz Bremen GmbH

**TOP 5: Verschiedenes**

Silke Lüerssen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmenden. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als Tagesordnung beschlossen.

**TOP 1 Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 17.05.2022 und Rückmeldungen**

Das Protokoll der Sitzung vom 17.05.2022 wird genehmigt.

Anordnung vom versetztem Parken in der Wilhelm-Wolters-Straße  
Beschlussvorschlag:

Der Beirat Hemelingen bittet das ASV versetztes Parken in der Wilhelm-Wolters-Straße anzuordnen. Der Betriebsplan soll zuvor dem Beirat vorgelegt werden.

Begründung: In der Wilhelm-Wolters-Straße wird bereits versetzt geparkt. Dadurch wird der Verkehr erheblich verlangsamt, das soll auch so beibehalten werden. Die Begegnungsbereiche sind allerdings häufig zu klein, so dass es regelmäßig zu Problemen kommt.

Da eine Abstimmung aus technischen Gründen nicht möglich war, wird die Behandlung auf die nächste Sitzung des Fachausschusses verschoben.

#### Rückmeldungen auf Beschlüsse des Fachausschusses:

##### Maßnahmen der Straßenerhaltung in der Detmolder Straße

Mitteilung des Amtes für Straßen und Verkehr: *Der Ausschuss erbittet die Prüfung, ob eine Dünnschichtmaßnahme auch in der Detmolder Straße möglich und sinnvoll wäre.*

*Im Haushalt 2022/ 2023 werden der Straßenerhaltung - wie in den Vorjahren auch - nur begrenzte Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt, die vor allem für Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit eingesetzt werden müssen.*

*In Abhängigkeit dieser finanziellen Ausstattung und des Zustands der Detmolder Straße - im direkten Vergleich zu den anderen sanierungsbedürftigen Straßen im Stadtteil - streben wir eine Umsetzung des Vorschlags an. Eine Umsetzung im Jahr 2024 scheint derzeit realistisch.*

*Wir bedauern sehr, Ihnen keine anderen Möglichkeiten, die zu einer kurzfristigen Verbesserung des Straßenzustandes führen, aufzeigen zu können.*

##### Beschluss vom 18.01.2022 zur Schulwegsicherung am Hastedter Osterdeich

*Der Beirat Hemelingen fordert die Aufstellung einer Lichtsignalanlage.*

*Die Planungen sollen dem Beirat vorgestellt werden.*

*Antwort des ASV (Eingang 03.06.2022): ..der Fachausschuss „Bau, Klimaschutz und Mobilität“ hat sich auf seiner Sitzung am 18.01.2022 u.a. mit der Verkehrssituation am teilsignalisierten Knotenpunkt Hastedter Osterdeich / Malerstraße befasst, insbesondere vor dem Hintergrund einer möglichen Schulwegabsicherung für den Interimsstandort Alter Postweg am Jacobsberg. Nach abschließender Diskussionen hat der Fachausschuss einstimmig die Aufstellung einer Lichtsignalanlage am aktuell nicht signalisierten Rechtsabbieger vom Hastedter Osterdeich in die Malerstraße beschlossen. Ferner sei die Planungen dem Beirat vorzustellen. Zum Beschluss ist unsererseits auf Basis der abgeschlossenen Überprüfung sowie der zwischenzeitlichen Weiterentwicklung zum Schulwegkonzept folgendes vorzubringen. Eine Signalisierung des Fuß- und Radverkehrs über den freien Rechtsabbieger am Knotenpunkt Hastedter Osterdeich/Malerstraße wäre zwingend in die vorhandene Signalisierung des gesamten Knotenpunktes zu integrieren. Dafür müsste die vorhandene LSA technisch erweitert werden. Da es sich um eine veraltete Anlage handelt, wäre eine Erweiterung dieser Art nur im Zuge einer vollständigen Erneuerung möglich.*

*Ferner ist die vorhandene LSA derzeit nicht barrierefrei ausgebaut und darf lediglich unter dem Aspekt des Bestandschutzes betrieben werden. Mit der Erweiterung bzw. der Erneuerung wären folglich auch technische Anpassungen entsprechend der Richtlinie der Freien Hansestadt Bremen und der Stadt Bremerhaven zur barrierefreien Gestaltung baulicher Anlagen des öffentlichen Verkehrsraums, öffentlicher Grünanlagen und öffentlicher Spiel- und Sportstätten (vgl. Pkt. 5.3.3) erforderlich. Hierzu zählen dann auch bauliche Anpassungen, bspw. das Nachrüsten von taktilen Bodenelementen für blinde und sehbeeinträchtigte Personen.*

*Darüber hinaus müsste sichergestellt werden, dass der vorhandene Baumbestand beidseits des freien Rechtsabbiegers nicht die Sicht auf die hinzukommenden Fahrsignale beeinträchtigt. Dieses Sicherheitsrisiko könnte einen Eingriff in den Baumbestand erfordern, sofern dies möglich ist.*

An dieser Stelle ist auch darauf hinzuweisen, dass von der Landesverkehrswacht Bremen zwischenzeitlich ein Schulwegkonzept entwickelt und am 30.03.2022 im Rahmen einer Informationsveranstaltung gegenüber der Elternschaft vorgestellt wurde. Eingeladen hatte hierzu die Schulleitung der Grundschule Alter Postweg. Das Schulwegkonzept verzichtet zur sicheren Führung ganz bewusst auf Wegebeziehung entlang von Hauptverkehrsstraßen und zieht stattdessen sicherere Neben- und Wohnstraßen vor (u.a. Alter Postweg, Inselstraße, Fährstraße). Der Knotenpunkt Hastedter Oster-deich/Malerstraße ist mithin nicht Gegenstand des Konzeptes, dafür allerdings die im Sommer fertiggestellte Lichtsignalanlage im Einmündungsbereich Inselstraße, die zusätzlich zur Ampel Fährstraße, eine sichere Querung der Straße Hastedter Osterdeich darstellen wird.

Losgelöst der Diskussionen zur Schulwegsicherung ist es auch unser Ziel, die vorhandenen Lichtsignalanlage Hastedter Osterdeich / Malerstraße zu modernisieren. Die aus den vorgenannten Punkten überschlägig zu erwartenden Kosten würden sich im sechsstelligen Bereich bewegen. Derzeit stünden diese Mittel allerdings nicht zur Verfügung.

Wir werden aber versuchen, die erforderlichen Mittel zur Erneuerung einzuwerben (ggf. über Förderprogramme inkl. Drittmittel). Für die Umsetzung der Erneuerung kann derzeit aber noch keinen Termin genannt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

#### Pfalzburger Straße Mittelinsel Fußgänger:innenüberweg (FGÜ) Am Rosenberg / Goliathstraße

Der Beirat hat das ASV gebeten, eine Wegnahme oder Versetzung der vorhandenen Bügel zu prüfen, um eine Nutzung auch für Fahrräder mit Anhänger zu vereinfachen. Zudem soll geprüft werden, ob die Ampelschaltung zukünftig so verändert werden kann, dass die Bürger:innen die Pfalzburger Straße in einem Zug überqueren können.

Antwort des ASV (Eingang 03.06.2022):

der Fachausschuss „Bau, Klimaschutz und Mobilität“ hat sich auf seiner Sitzung am 08.02.2022 u.a. mit der Ausgestaltung der Fußgängerschutzanlage Pfalzburger Straße / Am Rosenberg (LSA563) befasst und beschlossen, dass das ASV die Wegnahme oder Versetzung der vorhandenen Bügel auf der Mittelinsel prüft, um eine Nutzung auch für Fahrräder mit Anhänger zu vereinfachen. Zudem soll geprüft werden, ob die Ampelschaltung zukünftig so verändert werden kann, dass die Bürger:innen die Pfalzburger Straße in einem Zug überqueren können.

Das ASV hat den Beschluss inhaltlich geprüft und kommt zum folgendem Ergebnis.

Die Fußgängerschutzanlage (FSA) in Höhe der Einmündungen Am Rosenberg und Goliathstraße liegt auf der Achse der Pfalzburger Straße ziemlich genau mittig zwischen der signalisierten Einmündung Pfalzburger Straße/Föhrenstraße und der signalisierten Kreuzung Pfalzburger Straße/Malerstraße.

Die Signalanlagen entlang der Pfalzburger Straße sind untereinander koordiniert geschaltet, um den Verkehrsablauf des Kraftfahrzeugverkehrs vom/zum Autobahnzubringer Hemelingen so ungestört wie möglich abzuwickeln. Durch die Reduzierung der Anzahl von Haltevorgängen soll die beschleunigungsbedingte Schadstoffbelastung gesenkt werden und damit zu einer umweltschonenden Verkehrsabwicklung beitragen.

Aufgrund der geringen Knotenpunkt-Abstände und der Koordinierungsgeschwindigkeit von 50 km/h kann die Furt in Höhe Am Rosenberg allerdings nicht in einem Zuge über die gesamte Pfalzburger Straße durchsignalisiert werden, ohne eine der beiden koordinierten MIV-Fahrtrichtungen empfindlich zu stören. Dies ist auch aus Gründen der Verkehrssicherheit von Belang, da die Störung einer Koordinierungs-Fahrtrichtung erfahrungsgemäß vermehrt zu Rotlichtverstößen führt.

Die vorgenannten Aspekte wurden bereits bei der Planung zur Ersteinrichtung der FSA berücksichtigt. Die fehlende Durchsignalisierung für den querenden Fußgängerverkehr wurde stattdessen mit einem sogenannten „Doppelanwurf“ kompensiert. Das bedeutet, dass jede Fahrtrichtung zweimal im Umlauf gequert werden kann und nicht nur einmal – wie bei einer Durchsignalisierung. Dadurch verringert sich die Wartezeit für zu Fußgehende für das Queren des Gesamtquerschnittes, erfordert aber eine kurze Verweildauer auf der Mittelinsel. Zur Absicherung des querenden Fußverkehrs ist die Mittelinsel mit einem baulichen Versatz

*einschließlich Umlaufgitter versehen worden. Es verhindert so das unachtsame Durchlaufen auf die nächste Fahrbahn bei Rot. Die Wegnahme dieses Schutzelementes ist vor diesem Hintergrund nicht möglich.*

*Diese Signalisierung wurde vom ASV im FA-Verkehr und im Rahmen einer Begehung von Schulwegsicherungsmaßnahmen in Hastedt vor Ort schon mehrfach erläutert.*

*Die Lichtsignalanlage im Bereich Föhrenstraße ist in den letzten Jahren ferner explizit für den Radverkehr umgestaltet worden und liegt nur 240 m entfernt von der FSA. Wir halten dies für eine zumutbare Entfernung für Radfahrende. Sie bietet seit dem Umbau eine durchgehend signalisierte Quermöglichkeit für den Radverkehr. Die Belange der Koordinierung konnten hier weiter berücksichtigt werden, da diese Anlage am Ende bzw. Anfang der Achse liegt.*

*Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.*

Noch keine Rückmeldung erfolgt:

Bitte um Fristverlängerung

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (SKUMS) hatte um Fristverlängerung bis 10.06.2022 gebeten; der Fachausschuss hatte der Bitte auf seiner Sitzung am 17.05.2022 zugestimmt.

(Der Fachausschuss hatte sich auf seiner Sitzung am 01.03.2022 u. a. mit dem Thema „26. Änderung des Flächennutzungsplans - Mitte, Östliche Vorstadt, Vegesack, Blumenthal, Burglesum, Findorff, Gröpelingen, Horn-Lehe, Huchting, Neustadt, Osterholz, Vahr, Walle, Woltmershausen, Hemelingen, Obervieland, Oberneuland, Borgfeld, Schwachhausen - (Zentrale Versorgungsbereiche)“ befasst und den nachstehenden Beschluss gefasst: Der Beirat Hemelingen fordert den Erhalt des perspektivischen Nachversorgungszentrums an der Mahndorfer Heerstraße (Begründung 26. Änderung FNP, Seite 13)

Aktueller Sachstand Cambio-Standort in der Schlegelstraße

Kein neuer Sachstand. (Jörn Hermening hatte sich bei Cambio und der Volksbank nach einem aktuellen Sachstand erkundigt. Von Cambio kam die Rückmeldung, dass ein Cambio-Mitarbeiter es (weiterhin) versuchen wird, bei der Volksbank eine verantwortliche Person zu erreichen.)

Errichtung eines Multifunktionsgehäuses in der Hastedter Heerstraße 17

Getrennte Radwegemarkierung bei der Schleuse Am Weserwehr

Prüfauftrag an das ASV zur Überarbeitung des versetzten Parkens oder die Aufstellung von Pollern in der Feuerkuhle

Prüfauftrag an das ASV zur Schraffierung der Kurvenbereich in der Feuerkuhle

Aus der Sitzung des Geschäftsführungsausschusses (GFA) vom 26.01.2022: *Sobald die Rückmeldung der Feuerwehr vorliegt, erwartet der Fachausschuss eine Antwort auf die Prüfaufträge.*

Einsatz des Ordnungsamtes im Bereich Feuerkuhle Kontrolle wg. häufiger Parkverstöße

Auf die Rückmeldung vom Senator für Inneres auf die Forderung des Fachausschusses zur Verkehrsüberwachung in der Feuerkuhle hat das Ortsamt gebeten noch darauf hingewiesen, dass die Falschparker überwiegend nicht mit den zwei in der Nähe befindlichen Kitas zusammenhängen, sondern Mitarbeiter:innen der umliegenden Firmen falsch parken. Zudem sind Anwohner:innen noch keine Kontrolle aufgefallen.

Beschluss vom 18.01.2022 „Einführung von Tempo 30“

Aus Gründen der Verkehrssicherheit hält der Beirat an den nachfolgenden Strecken die Einführung von Tempo 30 für erforderlich.

- Sebaldsbrücker Heerstraße – 150 Meter vor und nach der Senioreneinrichtung
- Arberger Heerstraße – zwischen Richtsteig und Colshornstraße

- Arberger Heerstraße – von dem Jugendhaus bis zur Nauheimer Straße
- Malerstraße – zwischen dem Kinderhaus Malerstraße und der Einmündung Fleetrad
- Zeppelinstraße – von der Vahrer Straße bis zur Einmündung Virchowstraße

Der Beirat bittet die SKUMS in ihrer Funktion als Oberste Straßenverkehrsbehörde zu diesen Streckenabschnitten, zu denen sich das ASV als ablehnend positioniert hat, eine Entscheidung im Sinne des Beiratsbeschlusses zu treffen.

#### Benutzungspflichtiger Radweg im Bereich der Hemelinger Heerstr.

Zwischenmitteilung des ASV: *Mit der Mail vom 10. Februar 2022 hatten wir dem Ortsamt die Verkehrsordnung vom 05. Februar 2016 nebst weiteren Unterlagen zugesandt. Diese Anordnung werden wir im Frühjahr umsetzen.*

*Vom Ablauf her müsste zunächst die Markierung des Schutzstreifens erfolgen (das ist witterungsabhängig, zumal im Frühjahr erfahrungsgemäß eine Vielzahl von Aufträgen zu erledigen ist), bevor die bisherigen Verkehrszeichen abgebaut werden können, damit die Verkehrsführung für den Fahrradverkehr eindeutig ist.*

*Bis dahin bitten wir noch um etwas Geduld.*

#### Pfalzburger Straße

Bisher keine Rückmeldung erhalten. (Auf der Pfalzburger Straße kommt es trotz Halteverbot regelmäßig zum Abladen von neuen PKW – Das Ortsamt hat am 10.02.2022 Kontakt zu den ansässigen Autofirmen aufgenommen und die Beschwerde vorgetragen).

#### Poller beim Supermarkt Hemelinger Heerstraße

Die Sichtung vor Ort durch den UBB ist noch nicht erfolgt. Der UBB wird Rückmeldung geben, ob das Setzen von weiteren Pollern möglich sei, die das rechtwidrige Parken verhindern könnten.

#### Querungshilfe Mahndorfer Heerstraße Höhe Edeka-Markt und Einmündung Thalenhorststraße

*Antwort des ASV :...Um eine genaue Beurteilung des Wunsches einer Querungshilfe zu prüfen ist eine genauere Verortung notwendig.*

*Wichtig wäre ein konkreter Punkt, an dem wir zunächst eine Verkehrszählung durchführen können, um zu prüfen, ob die Spitzenwerte pro Stunde gem. R-FGÜ erreicht werden.*

*Zudem geht es um die Sichtverhältnisse für Auto- und Fußgängerverkehr, da man eine gerade Strecke braucht und eine Haltestelle am Fahrbahnrand darf auch nicht im Wege sein. An der Mahndorfer Heerstraße Ecke Mahndorfer Bahnhof befindet sich eine Signalanlage und eine Bedarfsampel befindet sich etwas weiter stadtauswärts. Dazwischen liegt EDEKA, auf dessen Höhe befindet sich zudem eine Haltestelle. An der Einmündung Mahndorfer Heerstraße Ecke Thalenhorststraße befindet sich ebenfalls eine Signalanlage.*

*Sollte ein anderer Ort gemeint sein, bitten wir diesen in einem offiziellen Beiratsbeschluss genauer zu konkretisieren.*

Der Fachausschuss hat auf seiner Sitzung am 17.05.2022 eine Verortung der Querungshilfe ungefähr in der Mitte zwischen den bestehenden LSA Hexenstieg und Thalenhorststraße vorgeschlagen. Das ASV wurde gebeten, fachlich dazu Vorschläge zu unterbreiten.

#### Änderung Verkehrsführung und Signalisierung Brüggeweg

#### Weiteres Vorgehen aus der Planungskonferenz „Gesamtkonzept für ein Gebiet zwischen Kluvenhagener Straße, Mahndorfer Heerstraße und Bollener Landstraße“ vom 21.04.2021

Die Antwort des ASV auf den Prüfauftrag aus der Planungskonferenz „Gesamtkonzept für ein Gebiet zwischen Kluvenhagener Straße, Mahndorfer Heerstraße und Bollener Landstraße“ vom 21.04.2021 wurde auf der Sitzung am 17.05.2022<sup>1</sup> behandelt:

<sup>1</sup> ausführlich siehe unter <https://www.ortsamt-hemelingen.de/sitzungen/fachausschuss-bau-klimaschutz-und-mobilitaet-33219>

*Ziel des Beirates ist es, den Verkehr zum Mahndorfer See, der durch Navigationsgeräte häufig durch die Straße An der Lieth geleitet wird, aus dieser heraus zu halten. Dabei geht es vor allem um die Verkehrssicherheit der Kinder, die in Höhe des gut genutzten Spielplatzes zahlreich die Straße queren. Der Beirat ist offen für weitere Vorschläge, die die Situation und die Sicherheit der Kinder in der Straße an der Lieth verbessern könnten. Diskutiert wurde die Möglichkeit einer Einbahnstraßenregelung entweder im ganzen Bereich oder nur für die Holtumer Straße, dann in Richtung Mahndorfer Heerstraße. Noch nicht beantwortet ist die Frage einer Beruhigung des Verkehrs durch Baken und Baumnasen. Zu der Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches wurde darauf hingewiesen, dass mit dem notwendigen Umbau enorme Kosten verbunden seien. Dazu würde der Beirat gerne eine sehr grobe Kostenschätzung bekommen, um einschätzen zu können, ob ggf. aus dem Verkehrsbudget des Beirates eine Finanzierung möglich wäre.*

#### Kostenschätzung für die Errichtung eines Zauns entlang des Fuß- und Radweges entlang der Trainingsrennbahn Mahndorf zur Abgrenzung von der Autobahn

Der Fachausschuss hat auf seiner Sitzung am 17.05.2022 um eine Kostenschätzung aus dem Verkehrsbudget für die Errichtung eines Zauns entlang des Fuß- und Radweges entlang der Trainingsrennbahn Mahndorf zur Abgrenzung von der Autobahn.

Zwischenmitteilung des ASV: Der Beschluss wird bearbeitet. Das ASV hat die Wirtschaftsförderung Bremen, in deren Zuständigkeit das o. g. Gebiet liegt, über den Beschluss des Beirates informiert.

#### Prüfauftrag Aufbringung von Tempo 30 Piktogrammen

Der Fachausschuss hat auf seiner Sitzung am 17.05.2022 beschlossen: *Das ASV wird gebeten jeweils zu Beginn der Straßen „Fährstraße“ und „Ludwig-Quidde-Straße“ die Aufbringung von Tempo 30 Piktogrammen (groß) zu prüfen und eine Kostenschätzung für eine mögliche Finanzierung aus dem Verkehrsbudget vorzulegen.*

### **TOP 2: Ausbau erneuerbarer Energien im Stadtteil Hemelingen sowie Energiesicherheit für den Stadtteil Hemelingen**

hier: Vorbereitung von Fragestellungen für die Beiratssitzung am 30.06.2022

Folgende Fragestellungen werden vorgebracht:

- Wieviel nutzbare Dachflächen für Photovoltaik sind im Gewerbepark Hansalinie vorhanden und wieviel wird davon zurzeit genutzt?
- Sind Planungen für Photovoltaik auf den Dachflächen von Bestandsgebäuden im Gewerbepark Hansalinie bekannt?
- Gibt es für private Eigentümer:innen staatliche Programme zur Förderung bei der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage?
- Gibt es Planungen von städtischer Seite einen Solarpark zu betreiben, Flächen dafür anzukaufen oder zu pachten?
- Wie sieht die Ausstattung von öffentlichen Gebäuden im Stadtteil Hemelingen mit Photovoltaik aus? Werden insbesondere bei den Planungen des Neubaus der Grundschule Alter Postweg regenerative Maßnahmen umgesetzt?
- Gibt es weitere Planungen zum Ausbau des Fernwärmenetzes für den Stadtteil Hemelingen?
- Zum Thema „Energiesicherheit“: Das zukünftige Kraftwerk Hastedt wird mit Gas betrieben. Der Beirat Hemelingen bittet um einen Überblick / Ausblick für die nächsten Winter / für die nächste Heizperiode.

### **TOP 3 Vorbereitung der Planungskonferenz "Aus- und Umbau des ÖPNV" am 15.09.2022**

Der Beirat Hemelingen hat eine Planungskonferenz "Aus- und Umbau des ÖPNV" nach § 8 Abs. 1 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter für Donnerstag, den 15.09.2022 um 18:30 Uhr einberufen. Die Sitzung soll gemeinsam mit dem Beirat Osterholz stattfinden.

Folgende Fragestellungen werden vorgebracht:

- Aktueller Planungsstand des Straßenbahnausbaus über die Malerstraße und nach Osterholz
- Umbau des Busliniennetzes (Information über den aktuellen Planungsstand u.a. Metrolinien, Express- und Querverbindungen, Quartierslinie, Taktung der Linie 29 und 42))
- Umsetzungsstand der im Verkehrsentwicklungsplan festgeschriebenen Ziele den Stadtteil Hemelingen betreffend Maßnahmenfeld E: Öffentlicher Nahverkehr,
- Neubau von Haltepunkte der Regio S-Bahn in Arbergen und im Gewerbepark Hansalinie
- Aktueller Sachstand zum Haltepunkt Föhrenstraße unten; ein detaillierter Zeitplan soll vorgelegt werden
- Aktueller Planungsstand Bahnhof Hemelingen incl. Barrierefreiheit

#### **TOP 4 Durchführung der Notmaßnahme mit Straßensperrung in der Steubenstraße zw. Lötener Straße und Frauenburger Weg**

Die eingeladenen Vertreter:innen der Fa. wesernetz Bremen GmbH haben nicht an der heutigen Sitzung teilgenommen. Vom Ortsamt soll eine erneute Einladung zur nächsten Sitzung am 06.07.2022 ausgesprochen werden.

#### **TOP 5 Verschiedenes**

Anhörungen des Amtes für Straßen und Verkehr (auf der Sitzung wurde die entsprechenden Vorlagen präsentiert):

Aufstellung von Halteverböten in den Straßen Bollener Kirchweg sowie den unbenannten Zufahrtswegen des Mahndorfer Sees ab den Straßen Mahndorfer Deich und Am Hogenkamp

Mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 04.07.2022

*Auf Wunsch des Beirats sollen zusätzlich zum bereits gesetzlich geregelten Halteverbot in der Straße Bollener Kirchweg sowie den unbenannten Zufahrtswegen des Mahndorfer Sees ab den Straßen Mahndorfer Deich und Am Hogenkamp Halteverböte aufgestellt werden. Da es sich aufgrund des baulichen Zustands um eine unklare Situation handelt soll die Rettungssicherheit durch die Aufstellung der Verkehrszeichen 283 erhöht werden indem den Badegästen eindeutig vermittelt wird, dass das Halten und Parken nicht erlaubt ist.*

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Anordnung einer Tempo 30 Zone in der Kluvenhagener Straße

Mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 04.07.2022

*Es ist beabsichtigt in der Kluvenhagener Straße eine Tempo 30 Zone anzuordnen. Durch den Beirat wurde der Wunsch der Anwohner nach einer Angleichung an die Straßenverkehrsbehörde herangetragen. Obwohl es sich für den Individualverkehr um eine Sackgasse handelt, weil die Durchfahrt motorisierten durch VZ 260 verboten ist, wird die Wegeverbindung in das niedersächsische Bollen regelmäßig genutzt. In allen südlich der Mahndorfer Heerstraße angrenzenden Straßen im Ortsteil Mahndorf wurde bereits das Tempo reduziert, so dass keine Gründe gegen eine Angleichung sprechen. Die Beschilderung VZ 274.1-40 "Tempo 30 Zone Anfang/Ende beidseitig" soll an der Einmündung Mahndorfer Heerstraße und an der Landesgrenze zu Niedersachsen aufgestellt werden.*

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Aufstellung eines Halteverbötes in der Straße Heerenholz 16 während der Geschäftszeiten.

Mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 08.07.2022

Die Firma Acavi in der Straße Heerenholz 16 beantragt ein Halteverbot während der Geschäftszeiten. Eine Prüfung ergab, dass die Schleppkurven für ein- und ausfahrende Lkw nicht ausreichen, wenn gegenüber der Einfahrt geparkt wird. Daher wird vorgeschlagen werktags von 8-18 Uhr ein Halteverbot aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

#### Abräumung von Halteverboten in der Hastedter Heerstraße 120 - 122a

Mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 08.07.2022

*Vor der Hastedter Heerstraße 120 - 122a ist in stadteinwärtiger Fahrtrichtung auf dem Seitenstreifen ein Halteverbot angeordnet. Dies war seinerzeit erforderlich, weil sich dort eine Physiotherapie-Praxis befand. Diese ist schon vor vielen Jahren verfallen, so dass die Anlieger darum bitten das Halteverbot abzuräumen, weil der Zweck entfallen ist. Der Parkdruck in der Hastedter Heerstraße ist so hoch, dass die Straßenverkehrsbehörde dem Wunsch der Anwohner entsprechen möchte.*

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Info des Ortsamtes: Zur Baustelle in der Stresemannstr. / Knoten Bennigsenstraße soll Ende Juni 2022 (vorrausichtlich am 28.06.2022) ein online Info-Veranstaltung „Linie 2 verbindet“ stattfinden.

#### Aus dem Fachausschuss

Ralf Bohr teilt mit, dass die Anzahl der Anzeigetafeln beim Bahnhof Mahndorf nicht ausreichend seien. Durch die Verlängerung des Bahnsteiges seien weitere Anzeigetafeln erforderlich. Das Ortsamt wird bei der Deutschen Bahn AG diesbzgl. nachfragen.

#### Themenliste für künftige Sitzungen

- Bunker in Hemelingen
- Verkehrssituation Auf der Hohwisch / Georg-Bitter-Straße bei Stau auf der A 1
- Parken in Vorgärten
- Prioritätenliste Verkehr
- Ausweitung der Park& Ride-Plätze am Mahndorfer Bahnhof
- Ampelschaltung Hemelinger Tunnel
- Verbesserung der Beleuchtung in der Straße Quintschlag
- Lkw-Parken im Stadtteil
- Bahnhof Mahndorf
- Feuerwerk
- Markierungen Fahrradweg vor dem Bunker Sebaldsbrücker Heerstraße
- Werbeanlagen im Stadtteil
- Bearbeitungsdauer von Bauanträgen
- Anschluss des Mahndorfer Sees an eine Strom- und Wasserversorgung

#### Die nächste Sitzung des Fachausschusses soll am 06.07.2022 stattfinden

Als TOP wird u. a. das Thema „Sperrung des Zeppelintunnels“ vorgeschlagen. Vertreter:innen der Deutschen Bahn AG sollen zu diesem Termin eingeladen werden.

gez. Lüerssen  
Sitzungsleitung und Protokoll

gez. Scherer  
Sprecher